



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Anfrage
18.08.2014

Gesundheitliche Gefährdungen durch Asylbewerber?

Wie die „Süddeutsche Zeitung“ unlängst mitteilte, beabsichtigte die Bayerische Staatsregierung noch vor wenigen Wochen, die „verpflichtende Untersuchung sowohl auf HIV als auch auf Hepatitis B“ bei Asylbewerbern in bayerischen Erstaufnahmeeinrichtungen abzuschaffen. Diese Pläne wurden jüngst wieder aufgegeben, auch deshalb, weil „Kommunikationsprobleme im Zusammenhang mit einem freiwilligen Untersuchungsangebot an Asylbewerber nicht gänzlich auszuschließen“ seien (nach: <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/fluechtlinge-in-bayern-asylbewerber-muessen-zum-hiv-und-hepatitis-b-test-1.2088672>; zuletzt aufgerufen: 18.08.2014, 03.19 Uhr; KR). Wie die SZ mitteilt, kommt es angesichts von rund 20.000 für 2014 erwarteten Untersuchungen und fehlenden Personals für die zusätzlich geschaffenen Medizinerstellen zu „erheblichen Engpässen bei der Untersuchung“. Dabei sollten „spätestens am dritten Tag nach der Aufnahme (...) die Asylbewerber von einem Arzt auf körperliche Anzeichen einer übertragbaren Krankheit untersucht werden“ (ebd.). – Hier stellen sich Fragen

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Maximal drei Tage bis zur ärztlichen Untersuchung sind eine lange Zeit – während dieser Zeitspanne können neu aufgenommene Asylbewerber in der Bayernkaserne das Gelände ungehindert verlassen und sich auch im umliegenden Viertel frei bewegen – wie stellt die LHM sicher, daß eventuell mit ansteckenden Krankheiten infizierte Asylbewerber, bei denen es sich zum Gutteil um Schwarzafrikaner handelt, in dieser Zeit keine gesundheitliche Gefährdung für die Öffentlichkeit darstellen?
2. Von welchen „Engpässen bei der Untersuchung“, vor allem: von welchen Fristüberschreitungen und Verzögerungen ist derzeit die Rede (bitte Stand zum Ende der Beantwortungsfrist berücksichtigen!)? Inwieweit konnten die noch nicht besetzten Medizinerstellen inzwischen besetzt werden?

Karl Richter, Stadtrat